

Cuphea – Sortenvergleich unter Freilandbedingungen

Die Ergebnisse – kurzgefasst

Am LfULG in Dresden-Pillnitz wurde im Sommer 2018 ein fast 40 Sorten umfassendes Cuphea-Sortiment aus verschiedenen Arten geprüft. Nach der Anzucht im Gewächshaus erfolgte ab Mitte Mai die Freilandtestung im Beet und im Balkonkasten. Der warme, sonnenreiche und niederschlagsarme Sommer 2018 führte zu einer andauernden Blüte und ansprechenden Pflanzenbeständen.

Bei *Cuphea hyssopifolia*, die mit den meisten Sorten an der Prüfung teilnahm, traten erhebliche Unterschiede in der Wuchsstärke auf. Kompakt bleibende Serien mit einer Wuchshöhe von 10-12 cm Mitte September waren 'Southern Border' und 'Magenta Border' (Herkunft Lazzeri). Mit einer mittleren Höhe von 37 cm überraschte dagegen 'Floryglory Premium Dark Purple' (Herkunft Angenendt). Mit besten Blühleistungen sowohl im Balkonkasten als auch im Beet überzeugte 'Southern Border' (Plantinova). Viele Sorten folgten mit nur geringem Abstand.

Versuchsfrage und Versuchshintergrund

Cuphea spielt im Beet- und Balkonpflanzensortiment nur eine untergeordnete Rolle. Trotzdem sind die Arten und ihre Sorten interessant für eine artenreiche und insektenfreundliche Bepflanzung von Rabatten und Pflanzgefäßen. Im Sommer 2018 wurde in Dresden-Pillnitz die am Markt befindlichen Serien getestet. Im Rahmen der Prüfung wurden sowohl Kulturdaten als auch die Freilandeignung bezüglich Blühleistung, Wuchsstärke und Anfälligkeit gegenüber Krankheiten und Schädlingen erfasst.

Ergebnisse im Detail

Cuphea hyssopifolia

Bei einem Topftermin in Woche 10/11 und einmaligem Stutzen begannen die 32 Sorten 6 bis 7 Wochen später mit der Blüte. Zu diesem Zeitpunkt waren die Pflanzen zwar gut verzweigt, aber noch nicht verkaufsfähig. Der 11-cm-Topf wurde nicht vollständig bedeckt und die Blüten waren recht unscheinbar sowie teilweise durch das Laub verdeckt. Mit etwas größeren und gut sichtbaren Blüten hob sich die 'Floryglory Premium'-Serie hervor.

Im Freiland blühten die Sorten auf hohem Niveau von Mitte Mai bis Anfang Oktober, wobei in den Balkonkästen Blühleistung und Wuchsstärke durch die optimalen Bedingungen etwas besser als im Beet waren. Die Sorten 'Allyson Lavender', 'Rosea Lavender Lace', 'Mexicana' und 'Floryglory Premium Early White' erreichten im Beet Bestandsschluss, das heißt, der Reihenabstand von 30 cm wurde vollständig überwachsen und die Einzelpflanzen waren nicht mehr erkennbar. Auch wenn die Fernwirkung der kleinen Blüten begrenzt ist, so konnte doch ein reger Besuch der Blüten durch verschiedene Insekten festgestellt werden.

Tabelle: Ergebnisse aus der Freilandprüfung bei *Cuphea hyssopifolia* (Mittelwert der Sorte über den Boniturzeitraum von Woche 22 bis 40/2018, sortiert nach Blühstärke im Balkonkasten)

Cuphea – Sortenvergleich unter Freilandbedingungen

Sorte	Herkunft	Beet		Balkonkasten	
		Blühstärke*	Pflanzenhöhe im September in cm	Blühstärke*	Pflanzenhöhe im September in cm
Rosa	Lazzeri	7,6	18	9,0	25
Cupid White Impr.	Danziger	7,6	28	8,9	30
Southern Border	Plantinova	8,2	12	8,8	10
Duo Lila/Weiß	Kühne	7,7	27	8,8	30
Southern Border	Lazzeri	7,4	12	8,8	14
Lila	Kientzler	6,7	22	8,8	26
Purple	Selecta One	6,7	23	8,8	26
Floriglory Premium Early White	Angenendt	7,8	26	8,7	32
Myrto Pink	Volmary	7,3	17	8,7	24
Pink	Selecta One	7,1	18	8,7	24
Purpurea	Lazzeri	7,0	24	8,7	26
Floriglory Premium Pink	Angenendt	7,8	21	8,6	28
MyCap White	PAC Elsner	7,4	12	8,6	22
Bianca	Lazzeri	7,5	18	8,6	27
Cupid Purple Impr.	Danziger	6,5	25	8,6	29
Magenta Border	Lazzeri	7,6	13	8,5	12
MyCap Pink	PAC Elsner	7,6	17	8,5	23
Weiß	Kientzler	7,1	23	8,5	31
MyCap Purple	PAC Elsner	6,9	17	8,5	27
Lila	Kühne	6,4	21	8,5	25
Myrto White	Volmary	6,3	17	8,5	24
White	Selecta One	5,9	19	8,4	24
Lavender Pink	Kientzler	7,3	21	8,3	30
Myrto Purple	Volmary	6,0	23	8,3	30
Allyson Lavender	Danziger	7,6	16	8,2	30
Floriglory Premium Purple	Angenendt	6,3	20	8,2	28
Rosea Lavender Lace	Danziger	7,5	20	7,9	30
Mexicana	Fleurizon	7,5	23	7,7	30
Floriglory Premium Dark Purple	Angenendt	5,8	26	7,7	37
Floriglory Premium Limelight	Angenendt	6,0	19	7,5	24
Floriglory Premium White	Angenendt	6,3	20	7	35
Floriglory Premium Red	Angenendt	5,9	19	6,6	28
Mittel (n = 32)		7,0	19,9	8,4	26,3

*bewertet von 1 = schwächste Merkmalsausprägung bis 9 = stärkste Merkmalsausprägung

Cuphea ignea

Unabhängig davon, ob die Anzucht der Pflanzware mit der Aussaat oder dem Topfen von Jungpflanzen beginnt, um ansprechende Pflanzen zu erhalten, ist der Einsatz von Wachstumsregulatoren nötig. Stutzen alleine ist nicht ausreichend. Ohne den Einsatz von chemischen Wachstumsregulatoren wie-

Cuphea – Sortenvergleich unter Freilandbedingungen

sen die Pflanzen von ‘Scarlet’ die kürzesten Internodien auf. 7 Wochen nach dem Topfen begann die Blüte. Zu diesem Zeitpunkt fehlten allen 3 getesteten Sorten noch Pflanzenmasse, um ansprechende Verkaufsqualitäten zu erreichen.

Nach dem Pflanzen im Freiland entwickelten sich schnell buschige, im Balkonkasten leicht überhängende Bestände. Die Blühleistung unterlag leichten Schwankungen. Die Pflanzen blühten ab Mitte Mai auf hohem Niveau, ließen dann unter der extremen Hitze in den Sommermonaten geringfügig nach, um dann ab Mitte August bis zum Boniturende in voller Blüte zu stehen.

Auch auf den Blüten von *Cuphea ignea* konnten über den gesamten Boniturzeitraum viele, verschiedene Insekten beobachtet werden.

Tabelle: Ergebnisse aus der Freilandprüfung bei *Cuphea ignea* (Mittelwert der Sorte über den Boniturzeitraum von Woche 22 bis 40/2018, alphabetisch sortiert)

Sorte	Herkunft	Beet		Balkonkasten	
		Blühstärke*	Pflanzenhöhe im September in cm	Blühstärke*	Pflanzenhöhe im September in cm
Coan Scarlet	wyss	6,5	30	nicht geprüft	
Orange	Fleurizon	7,0	47	7,8	47
Scarlet	Florensis	7,0	31	7,9	34

*bewertet von 1 = schwächste Merkmalsausprägung bis 9 = stärkste Merkmalsausprägung

Cuphea llavea

Zu dieser Art gehören Sorten, die sich in ihrer Blütenform deutlich unterscheiden. Bei den Sorten ‘Torpedo’ und ‘Tiny Mice’ ist der deutsche Name Fledermausgesicht zutreffend. Dagegen sind die Blütenblätter bei der ‘Srirache’-Serie gleichmäßig angeordnet, die Blüte ist fast rund.

Allen Sorten ist aber der etwas sparrige Wuchs in der Anzucht der Pflanzware eigen. Auch bei diesen Sorten ist der Einsatz chemischer Wachstumsregulatoren sinnvoll, um verkaufsfähige Pflanzware zu kultivieren. Die Blüte setzte 7 bis 8 Wochen nach dem Topfen ein.

Der etwas lockere Pflanzenaufbau überwuchs sich im Freiland schnell. Es entwickelten sich in kürzester Zeit schön verzweigte, dichte Bestände, die üppig blühten. Die Farben Pink und Rose aus der ‘Srirache’-Serie ließen ab August etwas in ihrer Blühstärke nach, die anderen Sorten blühten alle bis zum Boniturende sehr gut durch. Auch die Blüten von *Cuphea llavea* waren Insektenmagneten. Bienen, Hummeln und viele andere Insekten besuchten die Blüten der Pflanzen.

Vom Habitus her entwickelten sich alle Sorten recht ähnlich. Ende Juni hatten alle Sorten Bestandschluss erreicht.

Tabelle: Ergebnisse aus der Freilandprüfung bei *Cuphea llavea* (Mittelwert der Sorte über den Boniturzeitraum von Woche 22 bis 40/2018, sortiert nach Blühstärke im Balkonkasten)

Cuphea – Sortenvergleich unter Freilandbedingungen

Sorte	Herkunft	Beet		Balkonkasten	
		Blühstärke*	Pflanzenhöhe im September in cm	Blühstärke*	Pflanzenhöhe im September in cm
Torpedo	Kientzler	8,1	41	8,7	30
Torpedo	Florensis	8,0	41	8,7	30
Tiny Mice	Volmary	7,8	37	8,0	33
Srirache Violet	wyss	7,5	48	nicht geprüft	
Srirache Rose	wyss	6,4	42	nicht geprüft	
Srirache Pink	wyss	6,1	43	nicht geprüft	

*bewertet von 1 = schwächste Merkmalsausprägung bis 9 = stärkste Merkmalsausprägung

Kultur- und Versuchshinweise

Anzucht Aussaat in Woche 10, pikiert in Woche 11
 Topfen der Jungpflanzen in Woche 10, gestutzt in Woche 12
 2 Wochen Einwurzeln bei Heiztemperatur 18 °C, Weiterkultur bei tag/nacht von 16°C
 Bewässerungsdüngung 0,05 % mit ausgeglichenem Mehrnährstoffdünger

Freiland **Beet**
 Pflanzung in Woche 20 mit Pflanzdichte von 12 Pfl/m²
 Differenzdüngung auf 15 g Stickstoff pro m² mit Kalkammonsalpeter nach Bodenprobe
 Bewässerung über Kopf nach Bedarf

Kasten
 Pflanzung in Woche 20 mit 4 Pflanzen in 80 cm Kasten
 Bewässerungsdüngung mit Wochenportionen von 0,4 g N/Pfl

Bonituren von Blühstärke, Gesamteindruck und Ausgeglichenheit aller 2 Wochen von Woche 20 bis 40
 Messung von Pflanzenhöhe und Pflanzendurchmesser in Woche 25 und 37
 Erfassen von Bestandsschluss, Pflanzenausfällen und Auftreten von Krankheiten oder Schädlingsbefall

Cuphea – Sortenvergleich unter Freilandbedingungen



‘Southern Border‘ ist eine kompakt wachsende Sorte.



Für ‘Floryglory Premium Limelight‘ ist der hellgrüne Austrieb typisch. Erst mit zunehmendem Alter wurden die Blätter dunkelgrün.



Schon Mitte Juni hatte ‘Allyson Lavender‘ mit seinem flachen, fächerartigen Wuchs einiges an Boden bedeckt, über den Sommer wurde dann Bestandsschluss erreicht.



Cuphea ignea ‘Orange‘ eignet sich durch den überhängenden Wuchs sehr gut zur Bepflanzung von Balkonkästen und Ampeln.

Cuphea – Sortenvergleich unter Freilandbedingungen



In Balkonkästen oder Ampeln gepflanzt, sind die Blüten von 'Torpedo' gut zu betrachten und zeigen, dass der Name Fledermaus-Gesicht berechtigt ist.